

SCHACHKLUB 1911 HERZOGENAURACH E.V.

VEREINSINFO 05/21

Vorstand z.Z.: Horst Habermann, Patrick Greß, Günther Klebes, Alexander Steinmüller, Erik Zeilinger.

Spiellokal: Langenzener Strasse 1b, Spieltag: Freitag, Jugend ab 17.30 Uhr, Erwachsene ab 20.00 Uhr.

Impressum und Layout: Horst Habermann, Langer Platz 27, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/750 724

Jahresbeitrag: Schüler 16,- EUR; Auszubildende, Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Passive 24,- EUR; Erwachsene 45,- EUR; Paare 60,- EUR; Familien 80,- EUR.

Bankverbindung: Sparkasse Herzogenaurach BLZ 763 500 00 Konto 6 - 002 978

IBAN: DE41 7635 0000 0006 0029 78 BIC: BYLADEM1ERH

Homepage: <http://sk1911herzogenaurach.de/wordpress>

Gäste sind uns stets willkommen. Schau'n Sie doch mal vorbei!

AUFLAGE: 120 STÜCK

Aus dem Vereinsleben

Weiterhin nichts zu berichten gibt es im Monat Mai. Das Klublokal bleibt zugesperrt, die Miete dafür wird weiterhin bezahlt. Immerhin hat der Fotoclub in Person der Vorsitzenden, Frau Helga Speth, eine Anfrage auf teilweise Mietbefreiung an die Stadtverwaltung geschickt. Mal sehen, was die Stadträte beschließen.

Mannschaften

Alle Vorrunden der DSOL sind gespielt. Kein Team von unserem Klub hat eine weiterführende Runde erreicht. Es war auch nicht zu erwarten, wenn man sich die Besetzung von einigen Vereinen ansah. Nur die jeweils ersten beiden Teams jeder Gruppe bestreiten nun die Finalrunden.

In Runde 6 erschien es möglich, dass die Erste Ihren ersten Sieg einfahren würde. Doch unsere Hintermannschaft schwächelte. In Runde 7 war trotz heftiger Gegenwehr die Luft raus. Somit blieb nur Platz 8 unter einigen Superteams. Dem Chronisten erschließt sich jedoch nicht, warum „Morgath“, „Hubermeier22“ und „Kamikaze85“, die Aliasnamen für Reinhard Kotz, Michael Finster und Moritz Monninger, nicht eine Partie spielten.

Liga I: Runde 6

<u>SKH I</u>	- SV Dinslaken	1,5:2,5
1 Lauer	- Sielecki (2361)	0,5
2 Koch	- Welzel (2203)	1:0
3 Glitz	- Sonnenschein (2151)	0:1
4 Steinmüller A.-	Pöss (1962)	0:1

Liga I: Runde 7

<u>SKH I</u>	- SK Bad Homburg I	1,5:2,5
1 Lauer	- Schmidt (2191)	0,5
2 Koch	- Kaliski (2147)	0,5
3 Glitz	- Lenz (2089)	0,5
4 Steinmüller A.-	Schramm (1869)	0:1

Einzelergebnisse SKH I:

1 Lauer	-	3,5/7
2 Koch	-	2,5/7
6 Glitz	-	0,5/7
7 Sarec	-	0,5/1
8 Steinmüller A.-	-	1,0/6

Nur Patrick Greß konnte in Runde 6 voll punkten. Mit 5,5/7 war Patrick am Ende der beste Punktelieferant des Klubs. Was machen die Anderen anders? Der

Abschluss verlief versöhnlich. Platz 5 unter 8 Mannschaften ist eigentlich Platz 4 nach SB-Wertung.

Liga VII: Runde 6

<u>SKH II</u>	- ESV RW Göttingen II	1,0:3,0
1 Zeilinger	- Hoke (1753)	0:1
2 Steinmüller S.-	Dr.Daday (1742)	0:1
3 Ianosiu	- Niggel (1771)	0:1
4 Greß	- Homann (1581)	1:0

Liga VII: Runde 7

<u>SKH II</u>	- SF Hamburg II	3,0:1,0
1 Zeilinger	- Zippert (1783)	1:0
2 Ianosiu	- Fegebank (1854)	0:1
3 Greß	- Meyer (1513)	1:0
4 Schoebel	- Linden (1419)	1:0

Einzelergebnisse SKH II:

1 Zeilinger	-	3,0/7
2 Steinmüller S.-	-	2,0/6
3 Ianosiu	-	3,0/6
4 Greß	-	5,5/7
5 Peter	-	1,0/1
7 Schoebel	-	1,0/1

Zum Abschluss nach sechs Runden gab es für die Dritte eine kräftige Abreibung. So überholte uns Paderborn noch und belegte Platz 3 unter 7 Teams.

Liga X: Runde 6

<u>SKH III</u>	- SK Paderborn III	0,0:4,0
1 Peter	- Korelski (1615)	0:1
2 Schoebel	- Klahold (1546)	0:1
3 Sattler	- Deichendt (1467)	0:1
4 Götz Man.	- Helmich (1424)	0:1

Einzelergebnisse SKH III:

1 Peter	-	1,5/4
2 Beumelburg	-	3,0/5
3 Schoebel	-	2,0/6
4 Sattler	-	3,0/5
5 Götz Man.	-	0,0/2
6 Mesina D.	-	2,0/2

Partien

Dass sogenannte „Underdogs“ auch gegen wertungsstärkere Spieler gewinnen können, hat man bei der DSOL-Meisterschaft zuhauf sehen können. Ob dabei immer alles mit rechten Dingen

zugegangen ist, konnten selbst die eingesetzten Schiedsrichter nicht zweifelsfrei klären.

So schreibt der Internationale Meister (IM) Jonathan Carlstedt in der April-Ausgabe der „Europa-Rochade“ unter der Überschrift „DSOL in voller Fahrt“ unter anderem:

„Ein großes Problem des Online-Schachs ist das weitverbreitete Cheating, das droht Online-Schach als Breitensport kaputt zu machen, bevor wir die Früchte der Arbeit im Online-Bereich einstreichen können.

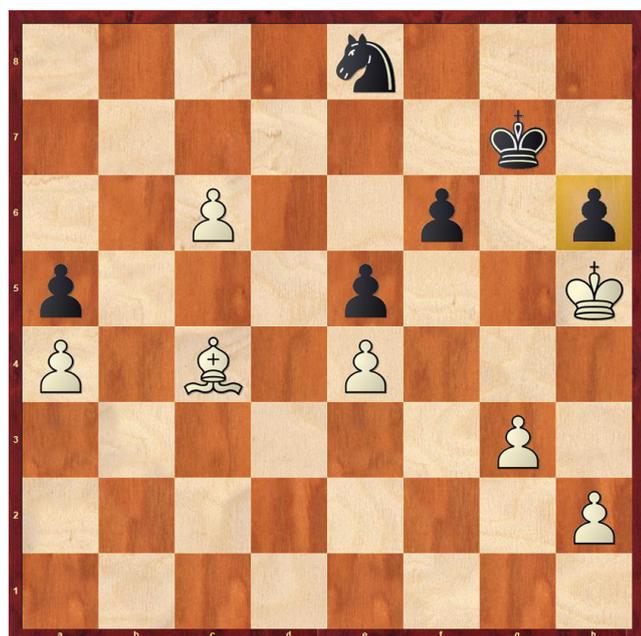
So scheint es leider recht wenig am Puls der Zeit zu sein, wenn der ehemalige Turnierdirektor Ralph Alt auf der Seite der DSOL die vielen Anzeigen bezüglich möglichen Cheatings auf die Frustration der Anklagenden nach einer Niederlage schiebt und nicht auf die Paranoia, die beinah automatisch entsteht, wenn man sich regelmäßig online aufhält und mitbekommt, wie viele Spieler im Online-Schach betrügen. Es bleibt zu hoffen, dass sich hier noch etwas mehr Sensibilität einstellt und das Problem wirklich ernst genommen wird.“

Nichts von alledem gab es bei der Bezirks-Einzelmeisterschaft (BEM) 2007 in Postbauer-Heng zu beobachten. Dort spielte unser oftmaliger Stadtmeister Martin Glitz gegen einen „Underdog“ und verlor im Endspiel auf instruktive, selbst verschuldete Weise.

Bei Archivarbeiten habe ich dieses Partienfragment auf der einstigen Homepage entdeckt. Martin hat leider keine Bedenkzeit-Angaben dazu gemacht und auch die Runde, in der die Partie gespielt wurde, nicht erwähnt. Allerdings gibt er eine Partie-Analyse mit „Fritz 6“ an, die er nach dem Turnier erstellt hat. Er hat sich einverstanden erklärt, dass ich die Partienstellung mit den Analysen hier bringe.

Postbauer-Heng, 03.04.2007

Weiß: M. Glitz, DWZ 2010
Schwarz: F. Walter, DWZ 1854



Stellung nach dem 58.sten Zug von Schwarz.

59.h4?? Dieser Zug wirft den weißen Vorteil einzüglich weg. [59.Le6! Sc7 60.Ld7 Sa6 61.g4 Sc7 62.h4 Sa8 63.g5 hxg5 64.hxg5 fxg5 65.Kxg5 +- und Weiß erobert den e-Bauern, da er die Schlüsselfelder besitzt 65. ...Kf7 66.Kf5 Ke7 67.Kxe5 Sb6 68.Lg4 Sxa4 69.c7 Sb6 70.c8d Sxc8 71.Lxc8 a4 72.Le6 a3 73.La2+]

59....f5! Motiv: Räumung für den Zug e8-f6.

60.exf5 Sf6 #

Eine sehenswerte Mattkombination 0:1

Ein Schachfilm in Eigenregie?

In der Hauptstrasse-Filiale der Sparkasse Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach liegen zurzeit Flyer aus, die das 17.Mittelfränkische Kinderfilm-Festival bewerben. Wer unter 14 Jahren alt und aus Mittelfranken ist, darf mitmachen. Gesucht werden Filmfans, die kleine oder große Meisterwerke produzieren wollen. Egal, ob Action, Fantasie, was Abgedrehtes, Spannendes oder total Neues, alles kann eingeschickt werden. Der Beitrag sollte aus 2019, 2020 oder 2021 sein und nicht länger als 15 Minuten lang sein.

Wir haben im Schachklub einige Kinder, die das Alterskriterium erfüllen. Über den Verein Herzo.TV kann Equipment wie Filmkamera, Mikrofon, Stativ etc. kostenlos gestellt werden. Auch die Nachbearbeitung wie Schnitt, Titel etc. kann erledigt werden.

Die Ideen sollten jedoch von den Kids kommen, bei der Erstellung von Drehbuch, Storyboard etc. wird Hilfestellung vom Schachklub gegeben.

Es wäre eine tolle Sache, wenn es ein Beitrag über das „königliche Spiel“ würde.

Auf „digital-kreativ.kinderfilmfestival-mfr.de“ gibt es viele coole Tipps und Tricks.

Die Schirmherrschaft über dieses Projekt hat der Oberbürgermeister der Stadt Erlangen, Dr.Florian Janik, übernommen. Der Einsendeschluss für den Beitrag ist der 22. September 2021.

Alle wichtigen Informationen darüber findet man im Internet unter „www.kinderfilmfestival-mfr.de“.

Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

Dr. Manfred Habermann	02.05.
Sieghard Woydig	02.05.
Martin Götz	02.05.
Karl Gumbrecht	03.05.
Mario Linsenmeyer	03.05.
Jan Kusserow	03.05.
Thorsten Roland	05.05.
Thomas Krüger	13.05.
Dr. Torsten Lowitz	13.05.
Lennart Beumelburg	18.05.
Pranav Kashyap	18.05.

Termine

Jeweils freitags ab 17.30 Jugendtraining online
Horst Habermann